




 **Grenzenlos!** Gottesdienst
08. Dezember 2024

5


- Im letzten Gottesdienst ging es um die Frage: Warum das alles mit Johannes dem Täufer?
- Die Antwort von Gott: Um seinen Plan zur Rettung der Menschen (Heilsgeschichte) voranzubringen bis zu derer Erfüllung und Vollendung.
- Und wir? Sind wir einfach Zuschauer? Nein! Wir sind Teil davon, also „Mittendrin, statt nur dabei!“

 **Rückblick** Lukas 1,5-17

6

Doch **wie** gelingt es Gott, diese Heilsgeschichte voranzubringen?


Durch seine Grenzenlose Macht, die durch nichts und niemanden aufgehalten werden kann!

 **Einleitende Worte** Lukas 1,17-25

7

Gottes grenzenlose Macht führt dazu, ...

1. dass wir auf den Heiligen Geist angewiesen sind.



1. Hauptaussage


Lukas 1,17-25

8

17 Erfüllt mit dem Geist und der Kraft des Elia, wird er vor dem Herrn hergehen. Durch ihn werden sich die Herzen der Väter den Kindern zuwenden, und die Ungehorsamen werden ihre Gesinnung ändern und sich nach denen richten, die so leben, wie es Gott gefällt. So wird er dem Herrn ein Volk zuführen, das für ihn bereit ist.«

18 Zacharias sagte zu dem Engel: »Woran soll ich erkennen, dass das alles geschehen wird? Ich bin doch ein alter Mann, und meine Frau ist auch nicht mehr jung.«

19 Der Engel erwiderte: »Ich bin Gabriel; ich stehe vor Gott und bin von ihm gesandt, um mit dir zu reden und dir diese gute Nachricht zu bringen.



Bibeltext

Lukas 1,17-19


9

17 Erfüllt mit dem Geist und der Kraft des Elia, wird er vor dem Herrn hergehen. Durch ihn werden sich die Herzen der Väter den Kindern zuwenden, und die Ungehorsamen werden ihre Gesinnung ändern und sich nach denen richten, die so leben, wie es Gott gefällt. So wird er dem Herrn ein Volk zuführen, das für ihn bereit ist.«

Was?

Hä?

Wie genau?



Unser menschlicher Verstand ist begrenzt

Lukas 1,17-19

10

18 Zacharias sagte zu dem Engel: »Woran soll ich erkennen, dass das alles geschehen wird? Ich bin doch ein alter Mann, und meine Frau ist auch nicht mehr jung.«



auch in banaleren Dingen

Lukas 1,17-19

11

18 Zacharias sagte zu dem Engel: »Woran soll ich erkennen, dass das alles geschehen wird? Ich bin doch ein alter Mann, und meine Frau ist auch nicht mehr jung.«

1Mo 17,17: Da warf sich Abraham zu Boden und lachte. Im Stillen dachte er: Ich bin fast hundert Jahre alt. Kann mir da noch ein Sohn geboren werden? Sara ist schon neunzig. Soll sie da noch ein Kind bekommen?



Mit dem Kopf glauben wollen, scheitert, ...

Lukas 1,17-19

12

Römer 5,5: Und in unserer Hoffnung werden wir nicht enttäuscht. Denn Gott hat uns den Heiligen Geist gegeben und hat unser Herz durch ihn mit der Gewissheit erfüllt, dass er uns liebt.

Die Liebe und Gewissheit über Gott erhalten wir also in unserem Herzen. Darum sollen wir auch mit unserem Herzen denken, wenn wir Gottes Fülle besser verstehen wollen.



Glaube mit deinem Herzen!

Lukas 1,17-19

13

Nutze die Kraft des Glaubens an Jesus Christus dazu, um die Grenzen deiner Vorstellungskraft zu sprengen. Darum:

Versuche Gott nicht mit deinem Verstand, sondern mit deinem Herzen zu betrachten, mit der Hilfe des Heiligen Geistes – und entdecke dadurch die dir zuteil gewordene Gnade!



Kernaussage 1 Lukas 1,17-19

14

Gottes grenzenlose Macht führt dazu, ...

1. dass wir auf den Heiligen Geist angewiesen sind.
2. dass wir ihm seine unaufhaltsame Souveränität zusprechen dürfen.



2. Hauptaussage Lukas 1,17-25

15

20 Doch nun höre: Du wirst stumm sein und nicht mehr reden können bis zu dem Tag, an dem diese Dinge eintreffen, denn du hast meinen Worten nicht geglaubt. Sie werden aber in Erfüllung gehen, wenn die Zeit dafür gekommen ist.«

21 Draußen wartete das Volk auf Zacharias, und alle wunderten sich, dass er so lange im Tempel blieb.

22 Als er endlich herauskam, konnte er nicht mit ihnen sprechen. Da merkten sie, dass er im Tempel eine Erscheinung gehabt hatte. Er machte sich ihnen durch Zeichen verständlich, blieb aber stumm.



Bibeltext Lukas 1,20-22

16

20 Doch nun höre: Du wirst stumm sein und nicht mehr reden können bis zu dem Tag, an dem diese Dinge eintreffen, denn du hast meinen Worten nicht geglaubt. Sie werden aber **in Erfüllung gehen, wenn die Zeit dafür gekommen ist.**«

Der Zeitpunkt ist genau richtig gewählt und die gute Nachricht verkündet – hier nicht das Evangelium, sondern eine exklusive Gnadenerweisung durch das Geschenk eines Sohnes, der in den Augen Gottes gross sein wird und Jesus Christus vorausgehen wird.



Der Kairos-Moment unterstreicht die Macht

Lukas 1,20-22

17

Und dann hat Zacharias auf einmal Zweifel, obwohl er zuvor als Vorzeige-Jud im Glauben beschrieben wurde. Auf einmal wird sein Glaube klein und Gott muss ihm in seinem Unglauben helfen. Man könnte sagen, seine anschließende Stummheit ist Gnade und Bestrafung durch Gott zugleich. **Doch in diesem Fall würde ich es als Hilfe zur Selbsthilfe oder auch als „Gott muss die Menschen manchmal zu ihrem Glück zwingen, damit sie ihren begrenzten Verstand überwinden vermögen“ beschreiben.**



Im Zweifel steht dir Gott bei, auch mit unkonventionellen Mitteln

Lukas 1,20-22

18

Jakobus 3,6: **Auch die Zunge ist ein Feuer; sie ist – mehr als alle anderen Teile des Körpers – ein Mikrokosmos unserer unheilvollen Welt.** Unser ganzes Wesen wird von ihr vergiftet; sie setzt die gesamte menschliche Existenz in Brand mit einem Feuer, das die Hölle selbst in ihr entzündet.



Vorsicht: Sich Zweifel nicht selbst einreden!

Lukas 1,20-22

19

21 **Draußen wartete das Volk auf Zacharias**, und alle wunderten sich, dass er so lange im Tempel blieb.

22 Als er endlich herauskam, konnte er nicht mit ihnen sprechen. **Da merkten sie, dass er im Tempel eine Erscheinung gehabt hatte**. Er machte sich ihnen durch Zeichen verständlich, blieb aber stumm.

3Mo 9,23: Mose und Aaron gingen ins Zelt der Begegnung hinein. Als sie wieder herauskamen, segneten sie das Volk. **Da erschien die Herrlichkeit des Herrn dem ganzen Volk**. *BasisBibel*



Gottes Herrlichkeit gilt allen

Lukas 1,17-19

20

Ps 103,20-22: ²⁰Lobt den Herrn, **ihr dienstbaren Engel – ihr starken Helden, die sein Wort ausführen und seine Befehle entgegennehmen!** ²¹Lobt den Herrn, **ihr himmlischen Heere – ihr treuen Diener, die seinen Willen tun!** ²²Lobt den Herrn, **ihr alle, die er geschaffen hat – an allen Orten, die seine Herrschaft umfasst!** Lobe den Herrn, meine Seele!

Gott wird als alleiniger Herrscher über die sichtbare, wie auch unsichtbare Welt bezeugt. Durch den Glauben erhalten wir Anteil an einer Kraft, die weit über das, was wir aus unserer Welt kennen, hinausgeht.

Wer kann schon Gnade, Hoffnung und Liebe sichtbar machen? Entscheiden wir uns jedoch für Jesus Christus, dann gibt uns der Heilige Geist einen Glauben, der diese göttlichen Eigenschaften spürbar und nahbar macht, obwohl es keine Beweise dafür gibt.



Vergiss die Realität der unsichtbaren Welt nicht

Lukas 1,17-19

21

Nutze die Kraft des Glaubens an Jesus Christus dazu, um die Grenzen deiner Vorstellungskraft zu sprengen. Darum:

Vertraue auf das Gebet und auf die Unterstützung während deiner Nachfolge, weil Gott dich durch seine überragende Macht über die himmlischen Heerscharen mit aussergewöhnlicher Kraft segnet!



Kernaussage 2

Lukas 1,20-22

22

Gottes grenzenlose Macht führt dazu, ...

- 1. dass wir auf den Heiligen Geist angewiesen sind.
- 2. dass wir ihm seine unaufhaltsame Souveränität zusprechen dürfen.
- 3. **dass allein unser Glaube, der sich durch tatkräftige Liebe auszeichnet, zählt und genügt.**



2. Hauptaussage Lukas 1,17-25

23

23 Als sein Priesterdienst zu Ende war, kehrte Zacharias nach Hause zurück.

24 Bald darauf wurde seine Frau Elisabeth schwanger. Die ersten fünf Monate verbrachte sie in völliger Zurückgezogenheit. Sie sagte:

25 »Der Herr hat Großes an mir getan! Die Menschen verachteten mich, aber er hat mich gnädig angesehen und hat meine Schande von mir genommen.«



Bibeltext Lukas 1,23-25

24

24 **Bald darauf wurde seine Frau Elisabeth schwanger.** Die ersten fünf Monate verbrachte sie in völliger Zurückgezogenheit. Sie sagte:

Wer am Glauben festhält und auf Gottes grenzenlose Macht vertraut, der wird belohnt, obwohl er es nicht verdient hat. Das ist das Geheimnis des Evangeliums, das Zacharias und Elisabeth bereits vor der Erfüllung der Heilsgeschichte an Ostern als vorausseilende Gnade erfahren durften.



Gott hält, was er verspricht! Lukas 1,23-25

25

Römer 3,10: genau wie es in der Schrift heißt: »Keiner ist gerecht, auch nicht einer.



Masstab dieser Welt: Ungerechtigkeit

Lukas 1,23-25

26

25 »Der Herr hat Großes an mir getan! Die Menschen verachteten mich, aber er hat mich gnädig angesehen und hat meine Schande von mir genommen.«



Gott schafft Gerechtigkeit...

Lukas 1,20-22

27

Galater 5,6: Denn wenn jemand mit Jesus Christus verbunden ist, spielt es keine Rolle, ob er beschnitten oder unbeschnitten ist. **Das einzige, was zählt, ist der Glaube – ein Glaube, der sich durch tatkräftige Liebe als echt erweist.**



... weil er uns nach unserem Glauben beurteilt

Lukas 1,23-25

28

Nutze die Kraft des Glaubens an Jesus Christus dazu, um die Grenzen deiner Vorstellungskraft zu sprengen. Darum:

Gott hat dir durch die Erfüllung seiner Heilsgeschichte in Jesus Christus eine besondere Gnade geschenkt, die dir niemand und nichts mehr absprechen kann: Neue Würde, neues Leben und grenzenlose Hoffnung!



Kernaussage 3 Lukas 1,23-25

29

Gott kennt den Zeitpunkt und die Notwendigkeit für die Erfüllung einer vorliegenden Aufgabe durch seine grenzenlose Macht (Kairos-Moment) und schliesst gläubige Menschen in seinen unaufhaltbaren Rettungsplan mit ein.



Zusammenfassung des Bibeltextes Lukas 1,17-25

30

- Hast du dir auch schon selbst Zweifel eingeredet?
- Ist dir die unsichtbare Dimension Gottes mit seinen himmlischen Heerscharen bewusst?
- Wann und wie hast du Gott schon klein gemacht? In welchen Situationen hast du gespürt, wie dein Glaube an Jesus Christus erstarkt ist?
- Was brauchst du im Moment am meisten?
 - Glauben (grundsätzlich)
 - Hoffnung
 - Liebe
 - Gnade
 - Vertrauen
 - Zuversicht
 - ...



Reflexion & Fragen Lukas 1,17-25

31